

Landkreis Wesermarsch, Poggenburger Str. 15, 26919 Brake

An die Mitglieder des Gremiums
als Protokoll

allen übrigen Kreistagsmitgliedern
zur Kenntnisnahme

Auskunft erteilt: Ines Mannagottera
Zimmer.: 239
Telefon: 04401 – 927 326
04401 – 927 0 (Zentrale)
Telefax: 04401 – 927 339
E-Mail: ines.mannagottera@lkbra.de

Brake, den 12.06.2017

Protokoll

zur öffentlichen Sitzung mit anschließendem nicht öffentlichen Teil

Gremium		BauA/25/2017
Ausschuss für Bauen, Kreisentwicklung, Landwirtschaft und Umwelt		
am Dienstag, 30.05.17	Sitzungsdauer 16:30 bis 20:07 Uhr	Ort Kreishaus, großer Sitzungssaal, Poggenburger Straße 15, 26919 Brake

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Dieter Kohlmann
Tobias Beckmann
Jannes Bergsma
Edgar Di Benedetto
Volker Osterloh
Dragos Pancescu
Meinrad-Maria Rohde
Wolf Rosenhagen
Marcel Schmikale
Johan Scholtalbers
Günther Schweden

Ausschussvorsitzender (ab TOP 5)
Kreistagsmitglied (anwesend bis 19:20 h)
Kreistagsmitglied
in Vertretung des Abg. Michalowski
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied
in Vertretung des Abg. Thöle
ab 19:20 h in Vertretung des Abg. Beckmann
in Vertretung der Abg. Logemann
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied

Beratende Mitglieder

Frank Lösekann
Bernhard Martens
Dr. Karsten Padeken
Alexandra Visser

Kreisbehindertenbeirat
Kreisjägermeister
Kreislandvolkverband
NABU

von der Verwaltung

Matthias Wenholt	Leiter Dezernat 2
Thilo Früchtnicht	Leiter Fachdienst FD 65
Hans-Dieter Griepenstroh	Leiter FD 68 - Umwelt
Daniel Hendrich	FD 91 - Büro des Landrates
Matthias Sturm	FD 91 - Büro des Landrats
Barbara Voß	FD 68 - Umwelt, Klimaschutzmanagerin
Anna Wiersbinski	FD 68 - Umwelt
Lutz Winkelmann	FD 68 - Umwelt

Gäste

Joachim Delfs	Nds. Straßenbaubehörde
Hans Francksen	Fraktionsvorsitzender
Gertrud Heuer	NLWKN
Jürgen Janssen	Fraktionsvorsitzender
Hans-Jürgen Zietz	NLWKN

Entschuldigt sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Karin Logemann	Kreistagsmitglied
Olaf Michalowski	Kreistagsmitglied
Verena Sievers-Kania	Kreistagsmitglied
Uwe Thöle	Kreistagsmitglied

Beratende Mitglieder

Dr. Wolfgang Meiners	BUND
----------------------	------

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Begrüßung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Sachstandsbericht zu den Vorhaben B 211 und B 212 neu, zur A 20 und weiterer bedeutender Straßenbaumaßnahmen
Vorlage: 2017/FD65/010
- 6 Natura 2000
Vorlage: 2017/FD68/053
- 7 Klimaschutz im Landkreis Wesermarsch
Vorlage: 2017/FD68/054

- 8 Förderung der Ladesäuleninfrastruktur in der Wesermarsch
Vorlage: 2017/FD68/055
- 9 Antrag Bündnis90/DIE GRÜNEN zum Thema Gewässer auf dem Ochtum Sand
Vorlage: 2017/FD68/052
- 10 Antrag Bündnis 90/DIE GRÜNEN zum Thema Moorhauser Polder
Vorlage: 2017/FD68/051
- 11 Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN zu artenschutzrechtlichen
Ausnahmen gem. § 45 Abs. 7 BNatSchG
Vorlage: 2017/FD68/050
- 12 Sachstandsbericht zum Projekt Kreishaussanierung
Vorlage: 2017/FD65/014
- 13 Verschiedenes

Öffentlicher Teil:

1	Begrüßung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
----------	---

Der Abg. Osterloh als stellv. Ausschussvorsitzender eröffnet (in Abwesenheit des Vorsitzenden) die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.
Er stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

2	Feststellung der Tagesordnung
----------	-------------------------------

Die Tagesordnung wird ohne Einwände festgestellt.

3	Genehmigung des Protokolls
----------	----------------------------

Das Protokoll über die Sitzung vom 22.02.2017 wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

4	Einwohnerfragestunde
----------	----------------------

Es liegen keine mündlichen oder schriftlichen Fragestellungen vor.

5	Sachstandsbericht zu den Vorhaben B 211 und B 212 neu, zur A 20 und weiterer bedeutender Straßenbaumaßnahmen Vorlage: 2017/FD65/010
----------	--

Herr Delf berichtet ausführlich zu den die Wesermarsch betreffenden Straßenbaumaßnahmen anhand einer Präsentation (s. Anlage) und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder und des Abg. Erfmann (Gast).

Der Abg. Kohlmann übernimmt um 17:20 h den Ausschussvorsitz vom Abg. Osterloh.

Die Erläuterungen des Leiters der Nds. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr – Geschäftsbereich Oldenburg -, Herr Joachim Delfs, zum Sachstand der Neubauvorhaben B 211 und B 212 neu, zum Verfahrensstand der A 20, sowie weiterer bedeutender Straßenbaumaßnahmen werden zur Kenntnis genommen.

6	Natura 2000 Vorlage: 2017/FD68/053
----------	---------------------------------------

Herr Wenholt leitet ein und verweist auf den erstmaligen Bericht aus 2015.

Anschließend erläutern Frau Heuer und Herr Zwietz (NLWKN) die Historie und den gegenwärtigen Stand zum Vertragsverletzungsverfahren anhand einer Präsentation (s. Anlage). Die zuständige Untere Naturschutzbehörde des Landkreises Wesermarsch habe den Auftrag zur weiteren Ausweisung der Unterweser als Naturschutzgebiet erteilt, da die Unterschutzstellung des großen Gebiets Tiedeweser, welches in der Zuständigkeit mehrerer Landkreise liegt, durch Einbindung in nationale Verordnung noch nicht abgeschlossen sei.

Für das Inkrafttreten der erforderlichen Verordnung sei ein Kreistagsbeschluss erforderlich. Herr Wenholt weist darauf hin, dass es noch verfrüht sei, jetzt bereits einen Verordnungsentwurf vorlegen zu können und es sollten erst die vor der öffentlichen Auslegung geplanten Vorabstimmungen mit den Betroffenen (z.B. der Hafenwirtschaft) durchgeführt werden. Dieser stelle ein sehr umfangreiches Werk dar und müsse bis Ende 2018 verabschiedet werden.

Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Anschließend erläutern Frau Wiersbinski und Herr Winkelmann die Maßnahmen zur Sicherung der übrigen FFH-Gebiete anhand einer Präsentation (s. Anlage) und verweisen auf das Sicherungskonzept aus 2015 mit den aktuellen zeitlichen Anpassungen sowie die Ausführungen in der Mitteilungsvorlage.

Fragen der Ausschussmitglieder werden ebenfalls von der Verwaltung beantwortet. Die Verwaltung weist darauf hin, dass es Regelungen zur Gewässerunterhaltung zum Schutz von Landschaft und Arten geben werde.

Die Mitteilung sowie die Präsentationen werden zur Kenntnis genommen.

7	Klimaschutz im Landkreis Wesermarsch Vorlage: 2017/FD68/054
----------	--

Frau Voß, seit 1.11.2016 Klimaschutzmanagerin des Landkreises Wesermarsch, stellt sich und Ihren Aufgabenbereich der für 3 Jahre geförderten Stelle vor. Es handele sich um eine Kooperationsstelle unter Beteiligung weiterer 3 Kommunen (Berne, Elsfleth, Stadland) in der Wesermarsch.

Am 12.08. wird ein interkommunaler Klimaschutztag in Bremerhaven stattfinden. Die Abg. werden gebeten, das Thema in die örtlichen Organisationen, Vereine etc. hineinzutragen, um sich aktiv in den Klimaschutztag einzubringen.

Der Abg. Pancescu weist auf die Zertifizierung der Stadt Brake als fairtrade city hin.

Die Mitteilung der Klimaschutzmanagerin Frau Voß wird zur Kenntnis genommen.

8	Förderung der Ladesäuleninfrastruktur in der Wesermarsch Vorlage: 2017/FD68/055
----------	--

Frau Voß berichtet, dass der AK Klimaschutz im Zusammenhang mit der Vergabe von Fördermitteln des Landkreises am Vortag einen Kriterienkatalog (s. Anlage) entwickelt habe. Dieser wird erläutert. Außerdem weist sie darauf hin, dass die Förderbeantragung nur durch Kommunen erfolgen kann. Gefördert würden (entgegen der bisherigen Planung) zudem nur die konsumtiven Kosten der E-Ladesäule. Zeitgleich mögliche Fördermittel des Bundes zur Errichtung von E_Ladesäulen würden sich ausschließen, sofern der Zuschuss des Landkreises ebenfalls für investive Vorhabenteile erfolgen würde.

Der Abg. Pancescu bittet darum, bei der Bezahlung an den E-Ladesäulen auf ein einheitliches Bezahlsystem „blockchain“ zu achten. Frau Voß verweist hierzu auf die Ladesäulenverordnung, die eine barrierefrei Bezahlung vorsieht.

Aufgrund der Frage des Abg. Di Benedetto weist Herr Weholt noch einmal darauf hin, dass es der Kreisverwaltung bei der Aufstellung der Ladesäule auf dem Besucherparkplatz darum gegangen sei, ein positives Aufbruchssignal zu setzen. Das Ladesäulenkonzept der EWE habe sich dabei als besonders tragfähig erwiesen. Die Finanzierung erfolge auf Leasingbasis für 5 Jahre.

Für die Kommunen sei das EWE-Modell auch deshalb interessant, weil diese die Bundesförderung beantragen und die komplette Netzanbindung vornehmen könne. Natürlich bestehe keine Beschränkung auf einen bestimmten Umsetzungspartner, die aufgestellten Kriterien seien jedoch immer zu erfüllen.

Bei den Landkreiszuschüssen von 2x 50 Tsd. Euro für die Kommunen bleibt die jetzige Ladesäule beim Kreishaus unberücksichtigt.

Dem Kreisausschuss wird einstimmig vorgeschlagen:

Den von der Verwaltung vorgelegten und mit dem Arbeitskreis Klimaschutz abgestimmten Grundsätzen zur Förderung der Ladesäuleninfrastruktur für E-Fahrzeuge in der Wesermarsch wird zugestimmt.

Aus den Grundsätzen erarbeitet die Verwaltung eine Richtlinie zur Förderung von Ladesäulen, um eine bedarfsgerechte kurzfristige Mittelzuteilung zu ermöglichen.

Der Sperrvermerk im Zusammenhang mit der Bereitstellung der Haushaltsmittel wird aufgehoben.

9	Antrag Bündnis90/DIE GRÜNEN zum Thema Gewässer auf dem Ochtum Sand Vorlage: 2017/FD68/052
----------	--

Herr Griepenstroh trägt die Beantwortung der Fragen vor, die dem Protokoll als Anlage beigelegt sind.

Die Beantwortung der Fragen der Fraktion von Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 22.04.2017 werden zur Kenntnis genommen.

10	Antrag Bündnis 90/DIE GRÜNEN zum Thema Moorhauser Polder Vorlage: 2017/FD68/051
-----------	--

Herr Winkelmann erläutert die Antworten der Verwaltung, die bereits der Mitteilungsvorlage beigelegt waren und macht ergänzenden Erläuterungen mit Hilfe einer Präsentation (s. Anlage).

Herr Padeken beschreibt eine große Unzufriedenheit der Landwirte mit der Situation, dass im Bereich von Gewässerflächen und deren Umgebung die Anzahl der Gänse stetig zunehme.

Die Antworten der Verwaltung und die Präsentation zu den Fragen der Fraktion von Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 4.05.2017 werden zur Kenntnis genommen.

11	Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN zu artenschutzrechtlichen Ausnahmen gem. § 45 Abs. 7 BNatSchG Vorlage: 2017/FD68/050
-----------	--

Auf Nachfrage von Herrn Wenholt besteht kein inhaltlicher Erläuterungsbedarf zur Mitteilungsvorlage.

Der Abg. Janssen schlägt vor, in Anbetracht der Tatsache, dass die Presse zugegen ist, eine Richtigstellung der Zeitungsartikel seitens des Ausschusses vorzunehmen. In dem Zeitungsartikel wurde neben anderen Landkreisen insbesondere der Landkreis Wesermarsch im negativen Sinne hervorgehoben, da hier die meisten Ausnahmegenehmigungen für Windparks erteilt würden. In den Zeitungsartikeln war außerdem von einer „Genehmigung zur Vogeltötung“ die Rede.

Hierzu stellt Herr Griepenstroh richtig, dass keine Genehmigungen zur Vogeltötung erteilt würden. Im Zusammenhang mit den immissionsrechtlichen Genehmigungen würde der Vogelschutz Berücksichtigung finden.

Die Antworten der Verwaltung zu den Fragen der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 17.04.2017 werden zur Kenntnis genommen.

12	Sachstandsbericht zum Projekt Kreishaussanierung Vorlage: 2017/FD65/014
-----------	--

Herr Früchtnicht weist darauf hin, dass die bisherigen Maßnahmen zur Kreishaussanierung und Vergaben im geplanten Kosten – und Zeitrahmen liegen.

Der Bericht des Fachdienstleiters 65 – Liegenschaften, Herr Thilo Früchtnicht, zum Sachstand der Kreishaussanierung wird zur Kenntnis genommen.

13	Verschiedenes
-----------	---------------

- keine Wortmeldungen -

Kohlmann
Ausschussvorsitz

Sturm
Protokollführung